

Mietentwicklung in Hamburg – die „1904“ im Vergleich

Fast täglich wird in der Presse über Mieten und Mietentwicklungen in Hamburg berichtet. Für die durchschnittlichen Mieten in Hamburg wird in der Regel der Hamburger Mietenspiegel herangezogen. Vielfach wird aber auch berichtet, wie sich die

Neuvermietungen in Hamburg entwickeln. Der Hamburger Mieterverein gibt für das 1. Quartal 2012 an, dass die durchschnittliche Nettokaltmiete bei

Neuvermietungen 11,34 Euro/ m² betrug. Auch in der Presse werden Zahlen von über 11,00 Euro/ m² genannt. Wie steht nun aber die „1904“ dazu im Vergleich?

Eine Auswertung unserer Neuvermietungen brachte uns die Bestätigung, dass es sich nach wie vor lohnt, in einer Wohnung bei unserer „1904“ zu leben. Die durchschnittliche Nettokaltmiete lag bei 6,50 Euro/ m². Natürlich sind auch bei der „1904“ die Dauernutzungsgebühren (Mieten) bei Neuvermietung unterschiedlich. Wohnungen mit unterschiedlichen Ausstattungs- und Modernisierungsstandards in unterschiedlichen Gebieten der Stadt müssen auch unterschiedlich bewertet werden. Genau dafür haben wir unseren internen Mietenspiegel, um diesen Unterschieden Rechnung zu tragen. Auch Neubauten müssen wir teurer vermieten, da auch wir höheren Bau- und Grundstückskosten sowie ständig neuen Anforderungen an das Bauen Tribut zollen. Aber unsere Durchschnittsmiete bei Neuvermietungen und unsere Durchschnittsmiete aller „1904“- Wohnungen im Dezember 2012, die bei 5,84 Euro/ m² und damit auch noch deutlich unter der durchschnittlichen Miete in Hamburg mit 7,15 Euro/ m² lagen, sind ein guter Grund bei der „1904“ zu wohnen.



Ausdruck der Seite <http://www.1904.de/aktuelles/aktuelle-themen/aktuelle-themen-artikel/> vom 22.07.19, 01:10:20 Uhr
© 2019, Wohnungsgenossenschaft von 1904 e.G.

Landwehr 34 Tel. (0 40) 42 30 08-0 info@1904.de
22087 Hamburg Fax (0 40) 42 30 08-44 www.1904.de